Los 1029

Auktion	**Fine Art**
Datum	02.06.2021, ca. 15:18
Vorbesichtigung	27.05.2021 - 10:00:00 bis 30.05.2021 - 18:00:00

PEREZZOLI, FRANCESCO
('Ferrarino')
1661 Verona - 1722 Mailand

Titel: Zwei Gemälde: "Tobias mit dem Erzengel Raffael" und "Tobias und der Engel heilt das Augenleiden von Tobias Vater".
Technik: Jeweils Öl auf Leinwand.
Montierung: Doubliert.
Maße: 35,5 x 48cm.
Rahmen/Sockel: Rahmen.

Gutachten:
F. Berti, Florenz, 2012.

Provenienz:
Privatbesitz, Italien.

Ausgebildet bei Giulio Carpioni, wurde Francesco Perezzoli wegen des Berufes seines Vaters, Schmied (auf Italienisch "ferraro"), Ferrarino genannt. Die alten Biographien von Bartolomeo Dal Pozzo und Marcello Oretti berichten von seinen Reisen nach Bologna und Rom, immer auf der Suche nach Meistern, von denen er lernen konnte: unter ihnen "entschied er sich, dem Poussino [Nicolas Poussin] zu folgen". In Mailand fand er seine Wahlheimat und arbeitete dort bis zu seinem Lebensende: Hier wandelte sich seine klassizistische Malerei im Kontakt mit dem Barockstil von Michele Rocca und Stefano Maria Legnani. In der Figur des Erzengels Raphael findet sich jedoch ein Anklang an die römische Malerei, insbesondere an die von Giovan Battista Gaulli. Die Figur des Engels wurde höchstwahrscheinlich auf der Grundlage von Zeichnungen eines weiblichen Modells ausgeführt, in der Tat kann man die Brüste in der Ausbuchtung des Gewandes auf der Brust sehen.
In dem Gemälde, das zeigt, wie der Engel das Augenleiden des Vaters von Tobias heilt, ist insbesondere die dreidimensionale "Box" interessant, in der die Figuren platziert sind, mit der modernen Öffnung auf der rechten Seite und einem Streiflicht, das die Schatten verlängert und das Helldunkel der Draperie verschönert.
Die beiden Gemälde können in Ferrarinos Produktion zwischen dem Ende des 17. und den ersten Jahren des 18. Jahrhunderts eingeordnet werden.

Taxe: 6.000 € - 8.000 €; Zuschlag: 4.000 €